Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **106 (1988)**

Heft 21

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein
Société suisse des ingénieurs et des architectes
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

Beschäftigungslage in den Ingenieur- und Architekturbüros

Erhebung April 1988

Anhaltend günstige Grundstimmung

Alle Indikatoren der jüngsten Umfrage des SIA zur Beschäftigungslage in Ingenieur- und Architekturbüros markieren eine anhaltend günstige Entwicklung im Bereich Planung und Projektierung. Dazu trägt natürlich auch die saisonal bedingte Belebung ihr Teil bei. Gesamthaft haben sich *Auftragseingang* und *Aufbestand* auf dem Vorjahresniveau stabilisiert. Wie schon im April 87 melden 83% der Antwortenden einen steigenden oder gleichbleibenden Auftragseingang und – ebenfalls wie im Vorjahr – 84% einen steigenden bzw. konstanten Auftragsbestand. Für die einzelnen Fachrichtungen muss diese Aussage etwas modifiziert werden: während sich die Tendenz bei den Architekten ganz leicht abschwächt, scheint sich die zeitweise gedämpfte Entwicklung im Hoch- und Tiefbau ebenso leicht zu verbessern. Je 83% der Ingenieure im Hoch- und im Tiefbau melden einen steigenden bzw. konstanten Auftragseingang, während es im Vorjahr im Tiefbau 80% und im Hochbau 77% waren. Die Auftragsvergabe durch die öffentliche Hand blieb nahezu unverändert.

Die Tätigkeit im Ausland ist bei den von der SIA-Umfrage erfassten Büros traditionell ohne grosse Bedeutung. Um so mehr erstaunt es, dass sich die Befürchtungen nach dem Börsencrash und wegen der ungünstigen Währungsentwicklung bis jetzt nicht bestätigt haben. Bei den Bauingenieuren stieg der Anteil der Auslandaufträge sogar von 4,4% im Januar auf 5,5% im April. Obwohl exportorientiert, ist der Arbeitsvorrat der Elektro- und Maschineningenieure mit 13,7 Monaten deutlich grösser als im letzten Quartal (11,3 Monate). Sie verzeichnen auch den stärksten Personalanstieg. Für alle Fachrichtungen reicht der durchschnittliche Arbeitsvorrat 10,9 Monate (Vorjahr: 10,8 Monate).

Erwartungsgemäss fällt die Beurteilung der Beschäftigungsaussichten aus: 93% aller Antwortenden erwarten eine gute bzw. befriedigende kurzfristige Entwicklung des Geschäftsgangs (Vorjahr: 90%). Negativ äussern sich nur je 2% der Architekten und der Bauingenieure.

Fachbereiche	April 87	Juli 87	Okt. 87	Jan. 88	**Apr. 88**
Architektur	625	606	585	634	**600**
Bauingenieurwesen	329	347	349	340	**343**
Kulturingenieurwesen/Vermessung	53	61	77	79	**75**
Elektro- und Maschineningenieurwesen		neu	20	25	**28**
Übrige	61	58	40	36	**37**
Total	1068	1072	1071	1114	**1083**

Tabelle 1. Beteiligung an der Erhebung nach Fachrichtungen (Anzahl Meldungen)

Auftragseingang (vgl. Tabellen 2 und 3)

Gefragt wurde, ob der Eingang neuer Aufträge im 1. Quartal 1988, verglichen mit dem 4. Quartal 1987, zunehmend, gleichbleibend oder abnehmend war.

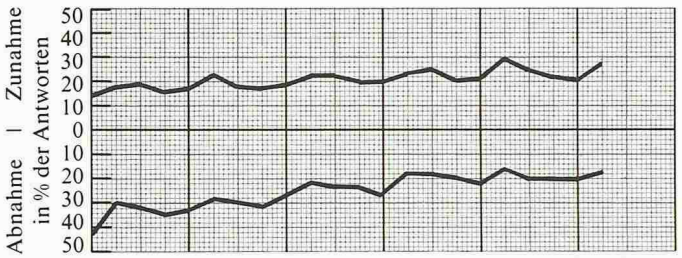
Tabelle 2. Auftragseingang, Gesamtergebnis (in Prozenten der Antworten)

Tendenz	April 87	Juli 87	Okt. 87	Jan. 88	**Apr. 88**
zunehmend	29	25	22	21	**28**
gleichbleibend	54	58	58	59	**55**
abnehmend	17	17	20	20	**17**

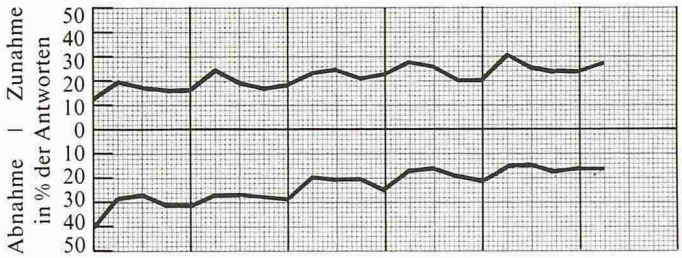
Beschäftigungslage in den Projektierungsbüros seit 1983

Jahr	1983				1984				1985				1986				1987				1988			
Quartal	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4

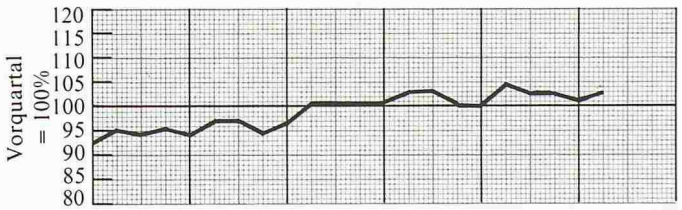
Auftragseingang (Trendbeurteilung)



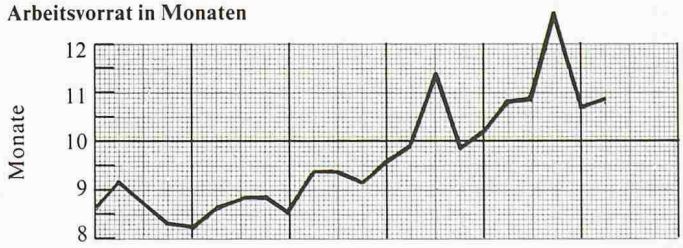
Auftragsbestand (Trendbeurteilung)



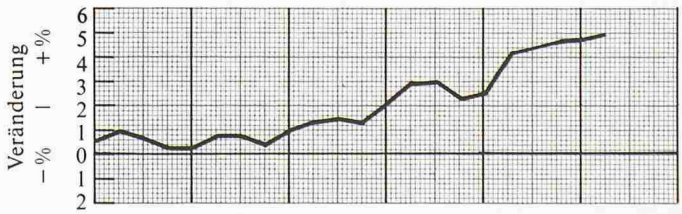
Auftragsbestand (bezogen auf das Vorquartal)



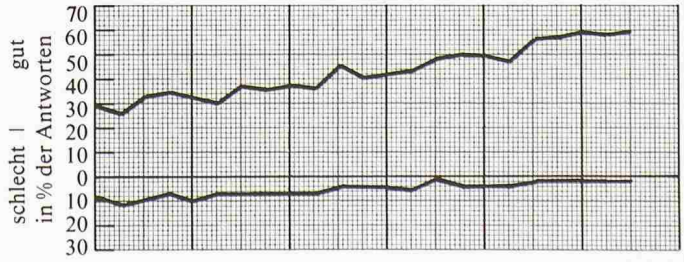
Arbeitsvorrat in Monaten



Personalbestand, Prognose für das nächste Quartal



Beschäftigungsaussichten im nächsten Quartal



	April 87	Juli 87	Okt. 87	Jan. 88	**Apr. 88**
Architekten					
zunehmend	31	25	23	23	**26**
gleichbleibend	56	61	61	61	**59**
abnehmend	13	14	16	16	**15**
Bauingenieure Hochbau					
zunehmend	32	27	22	22	**31**
gleichbleibend	45	53	54	53	**52**
abnehmend	23	20	24	25	**17**
Bauingenieure Tiefbau					
zunehmend	25	21	20	19	**25**
gleichbleibend	55	59	57	57	**58**
abnehmend	20	20	23	24	**17**
Kultur- und Vermessungsingenieure					
zunehmend	11	20	20	14	**15**
gleichbleibend	66	57	60	72	**66**
abnehmend	23	23	20	14	**19**
Elektro- und Maschineningenieure					
zunehmend		neu	37	24	**25**
gleichbleibend		neu	42	52	**68**
abnehmend		neu	21	24	**7**

Aufträge für öffentliche Bauten erhielten im 1. Quartal 1988 30% der antwortenden Architekten (im Vorquartal 28%) und 78% der Bauingenieure (im Vorquartal 76%).

Tabelle 2. Auftragseingang nach Fachrichtungen (in Prozenten der Antworten)

	April 87	Juli 87	Okt. 87	Jan. 88	**Apr. 88**
Architekten					
zunehmend	23	16	20	18	**24**
gleichbleibend	52	60	55	58	**56**
abnehmend	25	24	25	24	**20**
Bauingenieure					
zunehmend	27	18	19	17	**22**
gleichbleibend	48	57	57	55	**54**
abnehmend	25	25	24	28	**24**
Elektro- und Maschineningenieure					
zunehmend		neu	27	36	**31**
gleichbleibend		neu	55	37	**63**
abnehmend		neu	18	27	**6**

Tabelle 3. Auftragseingang für öffentliche Bauten (in Prozenten der Antworten)

Auslandaufträge

Gefragt wurde, welcher prozentuale Anteil an neuen Aufträgen im 4. Quartal 1987 und im 1. Quartal 1988 auf das Auslandgeschäft entfiel. 1,5% der antwortenden Architekten waren im 4. Quartal 1987 und 1,3% im 1. Quartal 1988 auch im Ausland beschäftigt. Bei den Bauingenieuren waren es im 4. Quartal des vergangenen Jahres 4,4% und im 1. Quartal 1988 5,5%.

Auftragsbestand (vgl. Tabelle 4)

Gefragt wurde nach dem Auftragsbestand Ende März 1988, verglichen mit dem Stand Ende Dezember 1987.

Tendenz	April 87	Juli 87	Okt. 87	Jan. 88	**Apr. 88**
Zunahme	30	26	24	24	**28**
Keine Veränderung	54	60	59	60	**56**
Abnahme	16	14	17	16	**16**

Tabelle 4. Auftragsbestand, Gesamtergebnis (in Prozenten der Antworten)

	April 87	Juli 87	Okt. 87	Jan. 88	**Apr. 88**
Architekten					
Zunahme	31	29	26	26	**30**
Keine Veränderung	58	60	62	62	**57**
Abnahme	11	11	12	12	**13**
Bauingenieure Hochbau					
Zunahme	34	27	23	22	**32**
Keine Veränderung	44	55	55	57	**50**
Abnahme	22	18	22	21	**18**
Bauingenieure Tiefbau					
Zunahme	26	20	20	23	**25**
Keine Veränderung	57	64	58	58	**57**
Abnahme	17	16	22	19	**18**
Kultur- und Vermessungsingenieure					
Zunahme	18	18	23	15	**17**
Keine Veränderung	63	63	58	71	**65**
Abnahme	19	19	19	14	**18**
Elektro- und Maschineningenieure					
Zunahme		neu	42	32	**32**
Keine Veränderung		neu	42	44	**57**
Abnahme		neu	16	24	**11**

Tabelle 4. Auftragsbestand nach Fachrichtungen (in Prozenten der Antworten)

	März 87 (31.12.86 = 100)	Juni 87 (31.3.87 = 100)	Sept. 87 (30.6.87 = 100)	Dez. 87 (30.9.87 = 100)	**März 88 (31.12.87 = 100)**
Gesamtergebnis	104	103	103	101	**103**
Nach Fachrichtungen					
Architekten	104	108	106	103	**104**
Bauing. Hochbau	106	101	101	99	**104**
Bauing. Tiefbau	102	97	99	99	**101**
Kultur- und Vermessungsingenieure	98	99	97	99	**98**
Elektro- und Maschineningenieure		neu	104	99	**103**

Tabelle 5. Auftragsbestand, bezogen auf das Vorquartal (Vorquartal = 100)

Auftragsbestand verglichen mit dem Vorquartal (vgl. Tabelle 5)

Gefragt wurde nach dem Auftragsbestand in Prozenten per Ende März 1988, verglichen mit dem Stand vor einem Vierteljahr (Ende Dezember 1987 = 100).

Arbeitsvorrat in Monaten (vgl. Tabelle 6)

Gefragt wurde, wie lange voraussichtlich der Arbeitsvorrat (in Monaten) mit dem heutigen Personalbestand reichen wird.

Tabelle 6. Geschätzter Arbeitsvorrat (in Monaten)

	Juli 87	Okt. 87	Jan. 88	April 88	**Juli 88**
Gesamtergebnis	10,8	10,8	13,4	10,7	**10,9**
Nach Fachrichtungen					
Architekten	12,0	12,3	18,6	11,8	**12,2**
Bauingenieure	8,8	8,6	8,6	8,8	**9,0**
Kultur- und Vermessungsingenieure	8,3	9,3	9,7	9,1	**9,0**
Elektro- und Maschineningenieure		neu	11,0	11,3	**13,7**

Personalbestand (vgl. Tabelle 7)

Gefragt wurde nach dem Personalbestand an drei Stichtagen, einschliesslich Inhaber, kaufmännisches Personal und Lehrlinge. Teilzeitangestellte sind voll gezählt, sofern sie mindestens die Hälfte der Zeit voll beschäftigt waren.

Tabelle 7. Personalbestand an drei Stichtagen

Gesamtergebnis	Total	davon weiblich	Veränderung des Totals	%-Anteil weiblich
30.09.87	11194,5	2064,0	100,0	18,4
31.12.87	11261,0	2079,5	100,6	18,5
31.03.88	**11317,0**	**2113,0**	**101,1**	**18,7**
Nach Fachrichtungen				
Architekten				
30.09.87	4851,0	1165,0	100,0	24,0
31.12.87	4904,5	1164,0	101,1	23,7
31.03.88	**4951,5**	**1168,0**	**102,1**	**23,6**
Bauingenieure				
30.09.87	4512,0	660,0	100,0	14,6
31.12.87	4515,0	667,0	100,1	14,8
31.03.88	**4524,5**	**685,0**	**100,3**	**15,1**
Kultur- und Vermessungsingenieure				
30.09.87	1384,0	168,0	100,0	12,1
31.12.87	1378,0	170,5	99,6	12,4
31.03.88	**1358,5**	**174,0**	**98,2**	**12,8**
Elektro- und Maschineningenieure				
30.09.87	447,5	71,0	100,0	16,0
31.12.87	463,5	78,0	103,6	17,0
31.03.88	**482,5**	**86,0**	**107,8**	**18,0**

Veränderungen im Personalbestand (vgl. Tabelle 8)

Gefragt wurde nach der mutmasslichen Personalzunahme bzw. -abnahme im 2. Quartal 1988.

Tabelle 8. Prognose für das 2. Quartal 1988

	1. Quartal 1988	**2. Quartal 1988**
Architekturbüros	Zunahme etwa 5,3%	**Zunahme etwa 5,7%**
Bauingenieurbüros	Zunahme etwa 4,6%	**Zunahme etwa 5,1%**
Büros für Kultur- u. Vermessungswesen	Zunahme etwa 3,3%	**Zunahme etwa 2,5%**
Elektro- und Maschineningenieurbüros	Zunahme etwa 6,0%	**Zunahme etwa 5,5%**
im Mittel	Zunahme etwa 4,8%	**Zunahme etwa 5,1%**

Beschäftigungsaussichten (vgl. Tabellen 9 und 10)

Gefragt wurde nach der Beurteilung der Beschäftigungsaussichten für das 2. Quartal 1988. Folgende Antworten waren möglich: gut, befriedigend, schlecht, unbestimmt.

Tabelle 9. Beschäftigungsaussichten Gesamtergebnis (in Prozenten der Antworten)

	2. Quart. 1987	3. Quart. 1987	4. Quart. 1987	1. Quart. 1988	**2. Quart. 1988**
gut	55	56	57	55	**60**
befriedigend	35	37	34	36	**33**
schlecht	3	2	2	2	**2**
unbestimmt	7	5	7	7	**5**

Tabelle 10. Beschäftigungsaussichten nach Fachrichtungen (in Prozenten der Antworten)

	April 87	Juli 87	Okt. 87	Jan. 88	**Apr. 88**
Architekten					
gut	55	57	56	54	**57**
befriedigend	35	34	35	35	**35**
schlecht	3	3	1	2	**2**
unbestimmt	7	6	8	9	**6**
Bauingenieure					
gut	58	55	58	58	**64**
befriedigend	33	38	33	35	**30**
schlecht	4	3	5	3	**2**
unbestimmt	5	4	4	4	**4**
Kultur- und Vermessungsingenieure					
gut	36	49	55	44	**56**
befriedigend	58	49	40	53	**43**
schlecht	2	–	–	–	**-**
unbestimmt	4	2	5	3	**1**
Elektro- und Maschineningenieure					
gut		neu	75	64	**75**
befriedigend		neu	20	28	**21**
schlecht		neu	–	4	**-**
unbestimmt		neu	5	4	**4**